HOCHSCHULE DER MEDIEN

Gefördert durch | Baden-Württemberg Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Weiterentwicklung Verpackungstechnik zu Technisches Produktmanagement - Technisches Design

Hochschule der Medien

Förderlinie „Impulsprogramm zur zukunftsorientierten und innovativen Entwicklung von MINT-Studiengängen“

Projektlaufzeit: 01.01.2025 – 31.12.2026

HOCHSCHULE DER MEDIEN

Gefördert durch Baden-Württemberg Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Ausgangslage:

- rückläufige Bewerbungszahlen seit 2020
- negative Image des Begriffs „Verpackung“
- nach wie vor guter Arbeitsmarkt für AbsolventInnen
- Inhaltlich hohe Relevanz, insbesondere im Bereich der Entwicklung nachhaltiger Verpackungen und Verpackungsmaterialien

→Ziel war es, die gesellschaftliche Relevanz und Vielfalt technischer Produkt- und Verpackungsentwicklung sichtbarer zu machen

→Studienangebot für BewerberInnen attraktiver zu gestalten

→Ausbildung inhaltlich am Bedarf im Arbeitsmarkt ausgerichtet

HOCHSCHULE DER MEDIEN

Gefördert durch
Baden-Württemberg
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Analysephase

- Analyse zum Verbleib der Verpackungstechnik Studierenden der letzten Jahre: Viele im Bereich Verpackungsentwicklung, Verpackungsmanagement und Produktmanagement
- Produkt und Verpackung bilden immer mehr eine Einheit, Trennung Produkt und Verpackung in vielen Fällen nicht sinnvoll:
  - Verpackungen müssen im Kontext von Produktentwicklung und Produktlebenszyklus betrachtet werden
  - Produktmanagement als zentrales, bisher unterrepräsentiertes Berufsfeld für AbsolventInnen

→ Inhaltliche Verbreiterung: Verpackung immer noch, aber in Kombination mit Produkt

- Befragungen von SchülerInnen: Namen Verpackungstechnik nicht attraktiv, negativ belegt
- Studiengangnamen passt nicht mehr zur breiteren Ausrichtung des Studienangebotes

→ Findung von neuen Namensvorschlägen für das Studienangebot

- Umfragen (persönlich und online) wurden durchgeführt

→ Alle Studiengangnamen mit Verpackung im Titel nicht attraktiv

→ Kombination Technik, Produktmanagement und technisches Design wird sehr gut angenommen

→ Neuer Studiengangname: „Technisches Produktmanagement-Technisches Design“

HOCHSCHULE DER MEDIEN

Gefördert durch
Baden-Württemberg
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

- Weiterentwicklung zu:
  Technisches Produktmanagement – Technisches Design mit zwei Vertiefungen (Bewerbung erfolgt auf die Vertiefungsrichtung)

TP-7

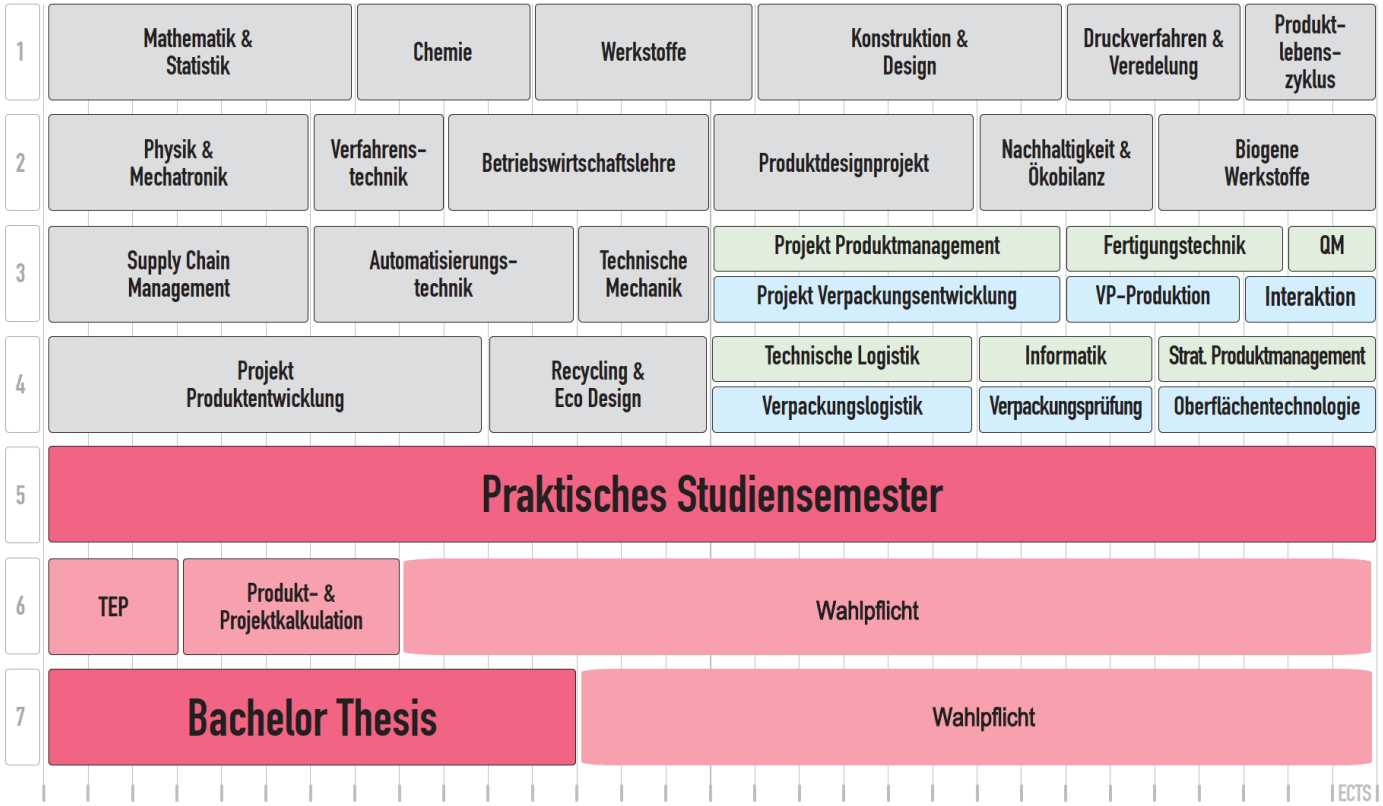
Technisches Produktmanagement – Technisches Design

Technisches Produktmanagement	Technisches Design Verpackungssysteme

HOCHSCHULE DER MEDIEN

Gefördert durch
Baden-Württemberg
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

- Erfolgreiches Audit zur Einrichtung des neuen Studienangebots
- Einrichtung für das Bewerbungsverfahren zum Wintersemester 2025/26
- Neuer Webauftritt sowie Informations- und Werbematerialien entwickelt
- Erste Studierende zum WS 2025/26 aufgenommen
- Parallel: Ausarbeitung Curriculumsinhalte, Anpassung Laborinfrastruktur



Studien- und Prüfungsordnung (SPO): Technisches Produktmanagement – Technisches Design

HOCHSCHULE DER MEDIEN

Gefördert durch | Baden-Württemberg Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

100%

Voll ausgelastet

Bewerbungszahlen bereits zum Start über den Erwartungen.

Nachfrage

Steigende Nachfrage

Kontinuierlicher Anstieg der Bewerbungen auch für WS 26/27.

3 Sem.

Erfolgreiche Lehre

Erste drei Semester interdisziplinär umgesetzt.

Resonanz

Weiterempfehlung

Erstsemesterbefragung bestätigt Akzeptanz der Ausrichtung.

HOCHSCHULE DER MEDIEN

Gefördert durch
Baden-Württemberg
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Lessons Learned & Herausforderungen

Zentrale Erkenntnisse

Kollegium zieht an einem Strang

Grundlegende Umgestaltungen erfordern,
dass das gesamte Kollegium an einem Strang zieht und die neuen Inhalte voll mitträgt!

Zwei Zielmärkte adressieren

Unternehmen (Arbeitgeber) und Studieninteressierte (Bewerber) früh einbinden und systematisch analysieren.

Hohe Relevanz des Namens

Attraktive Positionierung und verständliche Begrifflichkeit sichern den Markterfolg.

Kontinuierlicher Prozess

Curriculums- und Laboranpassung endet nicht mit dem offiziellen Start.

Herausforderungen im Prozess

Enger Zeitplan:
Hohe Umsetzungsgeschwindigkeit gefordert.

Sicherheit vs. Risiko:
Abwägung zwischen vorsichtiger Weiterentwicklung und „großem Wurf“.

Ressourcenaufwand:
Hoher Abstimmungs- und Vermarktungsaufwand für ein neues Angebot.
Anpassung der (Labor-)Ausstattung notwendig

HOCHSCHULE DER MEDIEN

Gefördert durch
Baden-Württemberg
Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

- Zeit für Fragen!